

C-Jugendmeisterschaften im Beach-Volleyball – der Sommer kann kommen

Und wurde heute auch vermisst, denn so mancher bekam kalte Füße. Das lag oft weniger am Gegner als vielmehr an den niedrigen Temperaturen. Dennoch durchwühlten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den kalten Sand bis in die frühen Abendstunden. Das schlechte Wetter ist auch der Grund dafür, dass heute nur wenige den Weg nach Beach-Mitte fanden. Insgesamt traten nur 20 Teams der C-Jugend an. Unter den wenigen interessierten Zuschauern wurden auch die erfahrenen Trainer Viktor Eras, Mirko Heine und Matze Münz gesehen.

Glücklicherweise schien gelegentlich doch noch die Sonne, wobei teilweise die Sprüche mancher Teams mehr einheizten. Sogar originelle Teamnamen wie Spongebob äh Bob Fisch/Master of disaster bzw. P.I./M.P. waren heute vertreten. Doch kreativ sein allein genügt nicht, denn beide Teams verloren ihre jeweiligen letzten entscheidenden Platzierungsspiele. Kommen wir zu den Ergebnissen der ersten Qualifizierungsrunde.

Bei den Mädchen wurden zwei Vorrunden gespielt und daraus ergaben sich die Platzierungsspiele. 1. Sydlik/Hippe; 2. Grohmann/Hempel; 3. Wetzl/Eggert; 4. Sell/Sell; 5. Brands/Kastner (das mit dem Spielberichtsbogen sollte unbedingt geübt werden); 6. Riedel/Göpner; 7. Otto/Reiter; 8. Nitschke/Beyer; 9. Goldhammer/Ulbricht

Bei den Jungen wurde nach Gruppenspielen ein Single-out mit Platzierungsspielen durchgeführt. 1. Köhler/Einbrod; 2. Caliberda/Fromm; 3. Schille/Krause; 4. Schick/Schott; 5. Storn/Hellmuth und Galandi/Arlt; 7. Bock/Niemeyer und Jahns/Makswitat; 9. Kunert/Richter und Senkel/Weise; 11. Voigt/Paul und Horn/Gabernowitz. Letztere mussten verletzungsbedingt das Turnier vorher beenden.

Vielen Dank an alle Beteiligten für den insgesamt reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und die gute Zusammenarbeit. Wir sehen uns dann hoffentlich bei besserem Wetter zur nächsten Qualifikationsrunde.

Bis dann

Nik